

Dürreschäden Landkreistag begrüßt maßvolle Hilfen für Bauern

Der Deutsche Landkreistag begrüßt die maßvolle finanzielle Unterstützung des Bundes für die entstandenen Ernteauffälle in der Landwirtschaft infolge der anhaltenden Trockenheit. Präsident Landrat Reinhard Sager sagte: „Die Landwirtschaft ist in den ländlichen Räumen eine traditionell prägende Branche. Es ist für die Landkreise von Bedeutung, dass Bauern dauerhaft vom Ertrag ihrer Betriebe leben können. Daher ist die anteilige Soforthilfe des Bundes in dieser Sondersituation richtig.“

Langfristig müssten aber andere Wege gefunden werden, das unternehmerische Risiko in der Landwirtschaft abzusichern. „Unterstützungszahlungen des Staates können nur die Ausnahme bei extremen Ernteauffällen sein. Denn Wetterereignisse liegen dem Grunde nach im Bereich des unternehmerischen Risikos. Deshalb war es seitens des Bundeslandwirtschaftsministeriums richtig, besonnen zu agieren.“

Umso wesentlicher sei es, dass die Betriebe für zukünftige Ereignisse vorsorgen: „Diese Aufgabe obliegt dem Berufsstand selbst, der sich beispielsweise gegen derartige Risiken langfristig auf dem freien Versicherungsmarkt absichern kann.“ Zudem müsse die Landwirtschaft in Anbetracht extremer werdender Wetterbedingungen mehr denn je auf klimaangepasste landwirtschaftliche Systeme und resistenterere Pflanzensorten setzen, die besser an Wetterschwankungen angepasst sind.

Bild: brudertack69 - stock.adobe.com